Universitäts- und Hochschulnachrichten.

⊙ Der außerordentliche Professor in der philosophischen Fakultät der vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg Dr. Rudolf Kautzsch, der einen Ruf als ordentlicher Professor an die Technische Hochschule zu Darmstadt erhalten hat, wird seine seitherige Stellung hier erst zum 1. Oktober aufgeben.

⊙ Zu Mitgliedern der bei dem Oberlandesgericht zu Naumburg a. S. eingesetzten Kommission für die erste juristische Prüfung für das Prüfungsjahr 1903/4 sind aus der Zahl der Rechtslehrer der Vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg ernannt für Gruppe I: der Geheime Justizrat Dr. Stammler und der ordentliche Professor Dr. Endemann, für Gruppe II: der Geheime Justizrat Dr. Lastig, der ordentliche Professor Dr. Rehme, der ordentliche Professor Dr. Schwartz und der ordentliche Honorar-Professor Dr. von Brünneck, für Gruppe III: der Geheime Justizrat Dr. Loening, der ordentliche Professor Dr. Finger, der ordentliche Professor Dr. Stein, sowie der ordentliche Professor Dr. Schwartz.

Gerichtsverhandlungen.

Neuruppin, 6. Mai. Hier begann vor der Strafkammer der Prozeß gegen den Ornithologen Dr. Flöricke, geboren am 23. März 1869 zu Zeitz. Flöricke hat sich der Wechselfälschung und des Betrugs in mehreren Fällen schuldig gemacht, die er in Klein-Linde bei Perleberg und in Marokko, wo er sich auf einer Forschungsreise befand, vollführte. Der Angeklagte wurde am 30. Juli v. J. in Wien verhaftet und dem Neuruppiner Gerichtsgefängnis zugeführt. Zu der Verhandlung sind zwei Sachverständige und zwölf Zeugen aus allen Teilen Deutschlands geladen. Ein Rechtsbeistand steht dem Angeklagten nicht zur Seite. Der gestrige Verhandlungstag wurde mit der Vernehmung des Angeklagten, der ein sehr abenteuerliches Leben hinter sich hat, ausgefüllt.

Vermischtes.

Ein schweres Hagelwetter ist im Südwesten Hannovers am Montag-Nachmittag niedergegangen und hat mit den Schlußen von mehr als Taubeneigröße auf den Feldern großen Schaden angerichtet. Verhängnisvoller sollte jedoch für die betroffenen Gebiete eine Begleiterscheinung des Hagelwetters werden. Eine Windhose war es, die bald nach dem Einsetzen des Hagels die Bewohner von neuem in Angst und Schrecken versetzte. Ein furchtbares Geheul erfüllte die Luft und alsbald sah man, wie sich aus der Wolkenschicht ein schmaler Streifen loslöste. Die Windhose hatte sich südlich Wülfinghausen entwickelt und war dann über das Dorf Wülfinghausen und Holtensen weiter gezogen, alles zerstörend, was ihr in den Weg kam. In Wülfinghausen und Holtensen sind mehrere Dächer abgedeckt und Giebel abgerissen; ebenso haben auch die Gärten großen Schaden gelitten. Hinter Holtensen schien es, als ob sich die Windhose auflösen wollte. Aber von neuem ballte sie sich zu einer trichterförmigen Masse zusammen, die bis auf die Erde hinabreichte, und weiter ging die tolle Fahrt, in wildem Chaos alles in sich aufnehmend, was sich in der Flurchtlinie befand. An der Chaussee von Eldagsen nach Lilserde wurden ganze Reihen starker Obstbäume entwurzelt und weit fortgeschleudert. Eldagsen selbst blieb von dem drohenden Unheil verschont, da die Erscheinung ihren Weg hinter der Stadt auf Gestorf zu nahm. Die bewaldete Anhöhe von Gestorf hatte die ganze elementare Gewalt des Sturmes auszuhalten. Zahlreiche Baumkronen wurden abgedreht und weggeführt, alte knorrige Eichen, deren Stamm ein Mann nicht umfassen kann, wurden geknickt, wie man ein Streichholz zerbricht, andere mit den Wurzeln aus der Erde gerissen und zu Boden geschleudert. Von Gestorf, das selbst auch nicht von der Windhose berührt wurde, nahm diese ihren Weg auf Benniglen zu, machte jedoch dann kurz vor dem Hofgarten wieder rechtsum und bewegte sich zwischen Lüdersen und Pattensen auf Arnum zu. Kurz vor Wülkenburg kam die Windsäule zum Stehen und löste sich mit lautem Knall, der von einem hellen Feuerschein begleitet war, auf. Auch im letzten Stadium hatte die Windhose den Obstbäumen an den Chausseen, über die sie hinweggekommen war, erheblichen Schaden zugefügt. Noch bei Arnum waren mehrere starke Bäume entwurzelt, ebenso an der Chaussee von Benniglen nach Pattensen. Als ein Glück muß es bezeichnet werden, daß die Windhose nicht die Dörfer direkt berührt hat. In diesem Falle wäre der Schaden unermeßlich gewesen. Von der Stärke des Wirbelsturmes kann man sich so recht ein Bild machen, wenn man erfährt, daß schwere mit Kalk beladene Wagen hochgehoben und eine weite Strecke fortgeschleudert wurden. Groß ist überhaupt der Schaden, der dem auf dem Felde stehenden Ackergerät zugefügt wurde. Leichtere Wagen wurden kurz und klein zerbrochen und die einzelnen Teile wie ein Spielball auf und nieder geschleudert. Eine Herde Schafe wurde von dem Wirbel ebenfalls erfaßt, zu einem Knäuel zusammengedreht und teilweise in die Luft gehoben. Der Schäfer hatte noch gerade Zeit gehabt, unter einer Brücke Schutz zu suchen. Menschenleben sind, soweit bis jetzt bekannt geworden ist, bei dem Unwetter nicht zu beklagen gewesen.

Wetterpropheten. Professor Kremser vom Meteorologischen Institut in Berlin glaubt in Aussicht stellen zu können, daß wir nunmehr schönen, warmen Tagen entgegengehen, während Professor Falb für den ganzen Sommer kalte Ostwinde und Regenwetter ankündigt.

Meteorologen und Diplomaten
Haben noch nie das Wetter erraten.
Der eine sagt so, der andere sagt so,
Und 's kommt doch anders in der Welt.
Und am End' ist ein jeder froh,
Wenn keiner von beiden recht behält.
Drum frag' ich lieber um Rat die Vögel
Und richte mich nach der Bauernregel:
„Wenn der Hahn kräht im April auf dem Mist,
So wird's Wetter anders oder 's bleibt wie's ist!"
(„Münch. Jugend.")

Sportnachrichten.

Die Schleifenfahrt. Der Rennfahrer Franz Krause hatte an Stelle der gestürzten Fahrer Leinert und Krüger die Versuche, die Schleifenbahn in Friedenau zu durchfahren, fortgesetzt. Die Versuche endeten stets mit einem mehr oder weniger bedenklichen Sturze, doch konnte nach einigen Tagen Erholung der Versuch wieder erneuert werden. Am Sonnabend-Mittag flog Krause an der Wendung der Schleife indessen so unglücklich heraus, daß er schwer verletzt einem Krankenhause zugeführt werden mußte; es ist ein Bruch des Beckens und eine Rippenquetschung festgestellt worden, die den Fahrer noch lange ans Bett fesseln werden.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. (Burgstraße 33), 6. Mai.

Geboren: Handarbeiter August Schmidt T. Hedwig (Kabelhäuser). Nadler Hermann Stolle S. Hans (Brunburgerstr. 15). Handarbeiter Johann Bartnick T. Elle (Gr. Brunnenstr. 12).

Gestorben: Pyrotechnikers Herm. Pfeiffer Ehefrau, Wilhelmine geb. Becker, 50 J. (Cröllwitzerstr. 12). Verw. Henriette Kutsch geb. Henze, 66 J. (Angerweg 2). Verw. Wilhelmine Meißner geb. Heyne, 79 J. (Lafontainestr. 14.)

Standesamt Halle S. (Steinweg 2), 6. Mai.

Geboren: Schlosser Hermann Gänsrich S. Alfred (Mittelstr. 3). Drogist Arthur Frömert S. Friedrich (Zwingerstr. 26). Kaufm. Jakob Lichtenstein T., Gertrud (Kuhgasse 8). Schriftsetzer William Schweder T., Anna (Schilersbof 5). Postboten Hermann Kirchhof T., Gertrud (Meckelstr. 22). Bahnarbeiter Friedrich Sachse S. Fritz (Steg 17). Schriftsetzer Paul Mucha T., Elsbeth (Mauerstr. 20). Versicherungsbeamten Otto Gerboth S., Hans (Thüringerstr. 22). Handarbeiter Karl Lehmann T., Anna (Barfüßerstr. 16).

Gestorben: Buchbinders Wilh. Becker S. Wilhelm, 4 M. (Brunoswarte 9). Arbeiters Karl Kupernagel T. Frida, 6 M. (Klinik). Maurers Franz Heinrich S. Max, 2 J. (Streiberstraße 7). Gastwirts Karl Hübner Ehefrau Berta geb. Witt, 37 J. (Klinik).

Auswärtige Aufgebote.

Buchdruckereifaktor Emil Scheibe u. Hedwig Schlaffke (Zwenkau). Kaufmann Woldemar Reichardt u. Anna Voigt (Halle u. Dornitz).

Die chronische Stuhlverstopfung der Säuglinge, eine Folge klumpiger Gerinnung der Kuhmilch im Magen, wird durch den Zusatz von Kuskes Kindermehl und die dadurch bewirkte feinflockige Gerinnung gehoben. Mit Kuskes Kindermehl erzielt man, wie durch kein anderes Präparat, eine geregelte Verdauung und ein prächtiges Gedeihen der Kinder.

Wir bitten, in Freundes- und Bekanntenkreisen für die Verbreitung unseres Blattes tätig zu sein, und insbesondere in den Hotels, Cafés und Restaurants, speziell aber auch auf den Bahnhöfen stets unsere „Saale-Zeitung" verlangen zu wollen.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 6. bis 7. Mai.

Stadt Hamburg. Kommerzienrat Rich. Breitefeld a. Erla. Amtsrat Bennecke a. Neuhelsleben. Rentiere Frau Wrbstein a. Dresden. Referendar Emil Große mit Frau a. Weimar. Frau Rittergutsbesitzer Roediger mit Tochter a. Schafsee. Frau Moritz Wentzel a. Breslau. Kaufleute: Paul Bunge, Adolf Zabel, Paul Köbe a. Leipzig. H. Pohl a. Paris, Paul Gehrmann a. Frankfurt. Th. Haenfer a. Hannover, Bruno Henning a. Chemnitz. J. Wallach, Arthur Cohn a. Köln, Carl Schäfe a. Hamburg. Robert Glaub a. Wurzen. Fritz Goebecke a. Meerane, Carl Wissenbach a. Wetzlar, Hamann a. Wolfenbüttel, Wilhelm Nelius a. Plauen, Kestermann a. Greiz, Fr. Chelius a. Stuttgart, James Brandt, Leo Rosenthal, Curt Piesbergen, Steinhardt, Carl Stübe, Hugo Ruoff, Gustav Nathan, J. Jastrowitz, Josef Hechinger, Joh. Loewenthal, Johs. Lock a. Berlin.

Der gegen den Arbeiter **Christian Raap** aus Quedlinburg a. H. unterm 9. April 1903 erlassene Steckbrief ist erledigt. — J g 241/03.

Halle a. S., den 5. Mai 1903.

Der Erste Staatsanwalt.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Kaufmann (Agent, Musiker) **Gustav Pape,** am 19. Juli 1879 in Stade geboren und zuletzt in Halle a. S. aufhältig gewesen, welcher sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Betrugs — § 263 Str.-G.-Bs. — durch Haftbefehl des Königl. Amtsgerichts, Abteil. 12, zu Halle a. S. vom 1. Mai 1903 verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten 9 J Nr. 479/03 sofort Mitteilung zu machen.

Halle a/S., den 4. Mai 1903.

Der Erste Staatsanwalt.

Beschreibung. Größe: 1,75 m. Statur: schlank. Haare: auffallend hellblond. Augen: blau. Bart: hellblonder Schnurrbart. Gesicht: länglich.

Bekanntmachung.

Die bisher vom 4. Polizeirevier benutzten Räume im 1. Obergeschoß des Hinterhauses des Grundstücks **Blücherstraße 7,** bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, sollen **für sofort oder später** zu Wohnzwecken vermietet werden. Nähere Auskunft wird im Bureau für Grundeigentum — Rathhausstraße 1, Zimmer 73 — erteilt.

Halle a. S., den 5. Mai 1903.

Der Magistrat.
Stande.

Bekanntmachung.

Die Liste der in hiesiger Stadt mit einem Jahreseinkommen von mehr als 660 Mark bis 900 Mark an fingierten Steuerstufe von 4 Mark jährlich veranlagten Personen liegt **bis 20 Mai d. Js.** in dem städtischen Steuer-Bureau, Zimmer 14, 15 und 16 des Rathauses öffentlich aus. Gegen die Veranlagung steht den Steuerpflichtigen binnen einer Ausschlußfrist von vier Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist die an unsere Adresse zu richtende Berufung an den Vorsitzenden der Veranlagungs-Kommission der Stadt Halle a. S. zu.

Halle a/S., den 2. Mai 1903.

Der Magistrat.
Stande.

Bekanntmachung.

Für die hiesige Berufsfeuerwehr soll die Lieferung von

2 Mänteln für Feldwebel,	30 Tuchröcken für Mannschaften,
18 Peajackets,	2 Tuchhosen für Feldwebel,
2 Tuchröcken für Feldwebel,	50 Tuchhosen für Mannschaften
7 Tuchröcken für Oberfeuermänner,	

an den Mindestfordernden vergeben werden. Die Bedingungen sind im Bureau der Berufsfeuerwehr, Margaretenstraße 4, zu erfragen. Offerten sind unter Beifügung von Stoffproben **bis zum 30. d. Mts., früh 10 Uhr** an die Branddirektion abzugeben, zu welcher Zeit die Eröffnung derselben öffentlich stattfinden soll.

Halle a. S., den 5. Mai 1903.

Der Branddirektor.
Michel.

Neubau Infanterie-Kaserne Merseburg.

Im Wege des öffentlichen Wettbewerbs soll die Herstellung der **Kachelöfen** vergeben werden. Der Verdingung liegen die allgemeinen und besonderen Bedingungen für Garnison-Bauten zu Grunde. Verdingungs-Unterlagen können bei den Unterzeichneten eingesehen und gegen Erstattung von 1 Mark Kopialgebühren bezogen werden. Angebote nebst Proben sind verschlossen und mit Aufschrift versehen bis **Freitag den 15. d. Mts., vormittags 11 Uhr,** an die Unterzeichneten einzureichen. Zuschlagsfrist sechs Wochen.

Halle a. S., den 6. Mai 1903.

Im Auftrage des Magistrates der Stadt Merseburg:
Knoch & Kaltmeyer, Techn. Bureau für Hoch- und Tiefbau zu Halle S.

Die Bürgermeisterstelle

der Stadt Laucha a/Unstrut

wird infolge Wiederwahl ihres derzeitigen Inhabers zum 1. Oktober 1903 frei.

Mit derselben ist ein pensionsberechtigtes jährliches Einkommen von 3000 Mark verbunden, das sich zusammensetzt aus dem Gehalt als Bürgermeister in Höhe von 1800 Mark und dem Gehalt für Verwaltung der städtischen Sparkasse in Höhe von 1200 Mark.

Für Schreibhilfe wird eine Entschädigung von 750 Mark gewährt.

Voraussichtlich werden dem neuzumählenden Bürgermeister die Geschäfte des Standesbeamten übertragen werden, für welche derselbe eine jährliche Remuneration von 300 Mark erhält.

Geeignete im Verwaltungsfach erfahrene Bewerber werden ersucht, ihre Bewerbungen unter Beifügung eines ausführlichen Lebenslaufes und von Zeugnisabschriften dem Unterzeichneten bis zum 20. Mai cr. einzusenden.

Laucha a/Unstr., den 5. Mai 1903.

Blaffert,
Stadtverordneten-Vorsteher.

Haus

mit schönem großen Garten, innere Stadt, **preiswert zu verkaufen.**

Offerten unter D. W. 577 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstraße 20, I.

Beabsichtige meine am Fuße des Südharzes gelegene Villa mit Remise und Stallung und 1 Morgen großem einzäunten Garten, einige Minuten vom Bahnhof gelegen, wegzugshalber sofort sehr billig zu verk. Gefl. Offerten unter L. k. 9170 an Rudolf Mosse, Halle.

Vorgeschritt. Alters wegen zu verkaufen **Gut,** in der besten Gegend Westpreußens, Kulmer Land, in hoher Kultur, Bahnhof am Gehöft, nur Weizen- und Rübenboden, vorzügliche Wiesen, herrschaftl. Wohnhaus, gute Gebäude u. Inventar, gute Wasser- u. Landlage, romantische Lage. Größe 650 Mrg., Acker u. Wiesen, 160 Morgen fischreicher See, Anzahl. ca. 100.000 ℳ. Selbstreflektanten erhalten Auskunft auf Offerten unter 3783 X. an die Expedition dieser Zeitung.

Sehr vorteilhafte

Rittergutspacht-Cession,

ca. 600 Morgen Areal incl. 120 Mrg. schöner Wiese, 1 Stunde von Landau, der Ort selbst Bahnstation, ist mit lebend tot. Inventar sofort oder später auf 10 Jahre zu edieren. Erforderliches Kapital ca. 50.000 Mk. Agenten ausgeschlossen. Offerten unter **C. S. 894** Annoncen-Exped. **E. Schönwald,** Görlitz.

Güter zum Ankauf weist nach **Nehring, Mur.-Goslin, Posen.**

Achtung!

Ich offeriere mein gut eingerichtetes **Logierhaus** in bester Lage, 5 Min. v. Bade entfernt, Wohnungen mit und ohne Küche, alle Zimmer mit Balkon und gr. Garten vor dem Hause, Badezimmer, Kloseits mit Wasserspülung u. elektr. Beleuchtung im Hause, Zimmer pro Woche 6 ℳ mit 2 Betten im Mai u. Juni, Zimmer mit u. ohne Pension, auch sind 2 Bauplätze das. an verk. bei **August Hirt, Bad Flinsberg,** „Villa Friedrichsruh".

Flottes Material- und Kolonialwaren-Geschäft in einem größeren, sehr lebhaften Dorfe ist krankheitshalber zu verpachten ev. mit Grundstück zu verkaufen. Zur Uebernahme der Warenb. sind ca. 2—3000 Mark erforderlich. — Offerten unter **3760 Z.** an die Exp. d. Ztg.

Ein in größerer Stadt Thüringens belegenes, fein eingerichtetes

Wurst- u. Ausschnittgeschäft

soll unter günstigen Bedingungen verkauft werden.

Zur Angahlung sind 500 Mark erforderlich. Off. erbeten sub 3778 S. an die Expedition.

In einer industriereichen Stadt Thüringens ist ein gutgehendes

Schnitt-, Woll- und Posamenten-Geschäft

im Preise von 4—5000 Mark veränderungsbalber zu verkaufen. Auf Wunsch kann selbiges sofort abgetreten werden. Off. unter **L. M. 2430** an **Rudolf Mosse,** Leipzig, erbeten.

Nähe Bahnstation wird ein zu landwirtschaftlichen Zwecken geeignetes, hochwasserfreies, 5—10 Morgen großes

Grundstück

mit Teich **zu kaufen gesucht.**

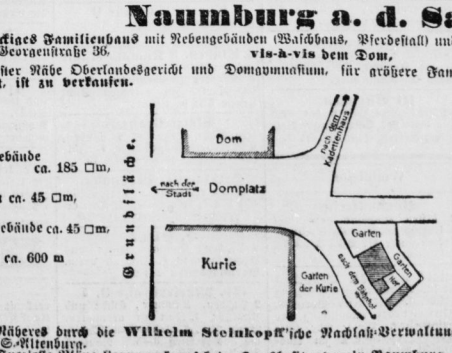
Offerten mit Preisangabe sub Zz. 315 befördert die Expedition dieser Ztg.

Naumburg a. d. Saale

zweistöckiges Familienhaus mit Nebengebäuden (Waschhaus, Pferdestall) und Garten, Eckgrundstück Domplatz und Große Georgenstraße 36.

vis-à-vis dem Dom,

in nächster Nähe Oberlandesgericht und Domgymnasium, für größere Familie oder Einrichtung einer Pension **geeignet, ist zu verkaufen.**



Grundfläche.

Hauptgebäude ca. 185 □m,
Neubau ca. 45 □m,
Nebengebäude ca. 45 □m,
Garten ca. 600 m

Grundstück-Anschluß an Wasserleitung, Brunnen, angelegten Garten, gepflasterten Hof.

Näheres durch die Wilhelm Steinkopff'sche Nachlaß-Verwaltung, in Vollmacht **A. E. Habicht,** Lucka, S.-Altenburg.

Spezielle Pläne liegen auch auf beim Hausbesitzerverein Naumburg, Lindenstr. 44 (Hänsch & Co.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030507049/fragment/page=0001

35,000 Mk. I. Hypothek,
mündelsicher, suche auf Gut hiesiger Gegend. Dasselbe ist circa 250 Mrg. groß, Werttaxe ist 200,000 Mk. Agenten streng verbeten. Offerten unter 3781 V. an die Exp. d. Ztg.

Spekulationsfähiges Terrain
in oder bei Halle mit 10—15,000 Mk. Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter D. V. 576 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S. erbeten.

Bauland an der Straße nach Ammendorf,
ca. 3500 qm gr., ist günstig abzugeben. Offerten erbitte sub 3780 U. an die Expedition dieser Zeitung.

Eine schöne Baustelle
neben Wittekind, über 600 qm groß, 18 m Front, keine Straßenbaukosten, zu verkaufen. Reuter H. Klöpping, Königstraße 28, I.

Billige Baustelle
in Giebichenstein, III. Zone, gute Lage, 17 m Straßenfront, 43 m tief, 16 Mark pro qm, zu verkaufen. Offerten unter B. p. 8841 an Rudolf Mosse, Halle a/S.

Hypothekenbank
gewährt Darlehen auf hiesige gute Grundstücke. Offerten unt. B. f. 9166 an Rudolf Mosse, Halle a/S.

Hypotheken-Kapital
10 Jahre fest, bis 60% der Taxe.
M. Oberlaender,
Bank-Kommission.
Gr. Ulrichstr. 27. — Tel. 1149.

Hypotheken-Kapitalien
sollen à 3¾ Prozent auf Hausgrundstücke in guter Lage ausgeleihen werden durch
B. J. Baer,
Bankgeschäft,
Leipzigerstraße 64.

Hypotheken
gewährt vornehmes Finanzinstitut auf Wohnhaus und Geschäftsgrundstücke, exclusive bis 60% des Taxwertes, unter sehr coulanten Bedingungen und bei längerer Fehlsicherung.
Angebote werden u. Chiffre 3768 H. an die Exped. dieser Ztg. erbeten.

30,000 Mark an 2. Stelle,
hinter 60,000 Mark Sparkassengelder, auf ein Etablissement ersten Ranges, Gef. m. b. H., auf längere Jahre gesucht. Gefl. Offerten unter G. E. 215 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig, erbeten.

6000 Mark
habe auf gute II. Hypothek zu 4½% auszuleihen u. erb. nur direkte Off. unter Dd. 217 d. d. Exp. d. Ztg.

Teilhaberschaft
und Geschäftsverkauf vermittelt
Dr. Luss, Mannheim.

12,000 Mark
zu 5% 2. Hypothek hinter Bankgelder, aber noch immer halb der Feuerkasse, auf großes Grundstück der Hauptstraße hierselbst per 1. Juli cr. zu cedieren. Offerten nur von Selbstdarlehern unter D. L. 578 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstraße 20, I.

Darlehen
kann ein jeder sofort erhalten.
A. Löthöffel, Berlin W. 64, Rückp.

Teilhaber-Gesuch.
Energischer Kaufmann, 33 Jahre, verheiratet, Christ, neun Jahre in Amerika tätig gewesen, worüber vorzügliche Zeugnisse erster Häuser, sucht sich an bereits längere Zeit bestehendem, nachweislich rentablem
Fabrikations- oder geschäftlichen Unternehmen,
gleichviel welcher Branche, mit vorläufig
Mk. 15,000 bis Mk. 20,000 tätig
zu beteiligen. Eventuell steht größeres Kapital zur Verfügung. Ja. Reflektanten wollen gefällige Offerten erbeten unter „Amore 573" an die Expedition dieser Zeitung.

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg., für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Erstes Sprach-Institut
„Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospekte kostenfrei. **Schulstrasse 3.4.** Telephon-Anschluss 1125. Gegründet 1897. Frequenz bis 1902: 1380 Schüler. Die Direction Miss **Alexander**

Einzelunterricht
für Herren und Damen in Schönschreiben, Rechnen, Deutsch, Korrespondenz, kaufmännischer und landwirtschaftlicher Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben. **Franz Wehmer,** Poststraße 1.

Bücherrevisor
C. Gieseguth Handels-Lehranstalt, Halle, Steinstr. 10. Aufbewährte vollständige Ausbildung für das Comptoir, Einzelunterricht in Buchführung, Korrespondenz, Stenographie, Schönschrift, Sprachen, Schreibmaschine 2c. Prospekte. Beginn täglich. Stellennachweis. Pension. Herren- und Damen-Abteilung. b

Ein studierter Herr
erteilt Gymnasiasten und Realschülern gründliche Nachhilfestunden. Offert. unter **S. 2571** an die Expedition.

Klavier- und Violinunterricht wird erteilt **Goebenstraße 26, part., r.**

Offene Stellen.

Männliche.

Junger Mann,
welcher sich dem Comptoir- oder Bureaudienst widmen will, findet in dem mit meiner Anstalt verbundenen kaufm. Lehrcomptoir Aufnahme behufs gründl. theor. und prakt. Ausbildung als Comptoirist, Buchhalter, Stenograph, Maschinenschreiber 2c. Näheres über Lehrzeit 2c. im Bureau. Bücherrevisor Carl Gieseguths Handelslehranstalt, Halle, Steinstraße 10. b

Suche per sofort
einen jungen Gehilfen **Karl Geke,** Barbier und Friseur, Hettstedt. z

Tapezierer
wird gesucht Geiststraße 25.

5 Glafergesellen
stellt ein Alfred Schlegel, Weidenplan 8.

Jungen Bäckergesellen
u. d. nen Lehrling sofort gesucht Karl Rothe, Bäckermstr., Rosslau am Kyffhäuser. z

Einen Schuhmachergesellen
sucht sofort **F. Murre,** Göhrendorf bei Querfurt. c

Schneidergehilfen
sucht sofort für dauernde Beschäftigung **M. Bergmann,** Mücheln, Bez. Halle. z

Bierfahrer
mit guten Zeugnissen stellt noch ein **Bierhandlung Landsbergerstraße 7.**

Zu sofort gesucht
ein verheirateter, nüchterner Kutsfütterer, dessen Frau beim Melken und Füttern mit helfen muß. Offerten an **Rohde,** Eisdorf bei Teutschenthal. c

Verb. Pferdeknecht
und Arbeiterfamilie erhält sofort kostenfrei Stelle durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Knechte, Burschen, Mädchen
erhalten kostenfrei gute Stellen. **Luise Bäwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstraße 9.

Lehrlings-Gesuch.
Zum 1. Juli cr. suche für mein Kolonial-, Materialwaren-, Tabak- und Zigarren-Geschäft einen strebsamen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen als Lehrling. Gef. Offerten sehr baldigst entgegen. **C. G. Hohmann,** Eisenach.

Lehrling
mit guter Schulbildung per sofort gesucht bei **Julius Hammerschlag,** Herren-Konfektion.

Weibliche.

Suche für meine
Kuchen-Bäckerei tüchtt. Verkäuferin, nicht unter 22 Jahren, mit langjährigen Zeugnissen. Offerten unter **Nn. 222** an die Exped.

Eine gebte Schneiderin
wird sofort gesucht, auch anständ. Mädchen wird zum unentgeltl. Lernen angenommen **Friesenstraße 17,** part.

Fräulein
aus besserer Familie, welches selbständig kochen kann, zur Führung des Haushaltes und Beaufsichtigung zweier Kinder im Alter von 3 und 8 Jahren per sofort gesucht. Etwas Schneidern erwünscht, aber nicht unbedingt nötig. Mädchen für alles wird noch gehalten. Ausführl. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbittet **Hermann Henze,** Bitterfeld. c

Gesucht:
Privatköchin, 300 Mark Gehalt, Stubenmädchen u. Alleinmädchen für einzelne Dame. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kleine Ulrichstraße 9.

Eingelne Dame
sucht älteres einfaches Mädchen durch **Willy Kühn,** Stellen-Vermittler, Kleine Ulrichstraße 3.

Suche
zum 1. Juli beschedenes Mädchen, das in der Küche erfahren ist und Hausarbeiten mit übernimmt. **Marienstraße 25,** II.

Ein junges Mädchen
aus guter Familie für nachmittags zu etwas Hausarbeit gesucht **Steinweg 19.**

Saub. fleiß. Dienstmädchen
wird für besseren Haushalt zum 15. Mai oder 1. Juni gel. **Königstraße 85,** part.

Eine unabhängige
saubere Aufwartung gesucht **Steinweg 38,** I. c

Aufwartung
für den Vormittag gesucht **Müller,** Schmeerstraße 23.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Verwalter,
25 Jahre alt, sucht zum 1. Juli Stellung, möglichst selbständige, auf mittelgroßem Gute. Gef. an **W. Harke,** Baasdorf bei Cöthen (Anhalt).

Intelligenter Mann,
24 Jahre, weiß mit Pferden Bescheid, sucht sofort Stellung als Hausknecht durch **Friedrich Große,** Stellenvermittler, Halle a. S., Marktplatz, Roter Turm.

Stallschweizer,
verheiratet und ledig, empfiehlt kostenlos **Kernen,** Oberschweizer, Kauern bei Nonneburg.

10 Burschen
zu Pferden und Ochsen hat noch abzugeben **R. Türschling,** Vermittler, Artern, Mühlweder 1.

Weibliche.

Buchhalterin
mit besten Empfehlungen sucht per 1. Juni anderweitig Stellung. Offerten unter **U. 2573** an die Expedition.

Junges gebildet. Mädchen
sucht für Nachmittag Beschäftigung in schriftl. Arbeiten, Briefen, Klavierspiel oder Beaufsichtig. der Schularbeiten. Werte Ndr. bitte **Merseburgerstraße 4** im Radfahrgeschäft abzugeben.

Junge Dame,
in Fahnen und Paramentenstickerei geübt, wünscht Stellung als Stickerin in besserem Atelier. Werte Offerten unter **3773 N.** an die Expedition.

Gebildetes junges Mädchen
sucht Aufnahme in besserer Familie zur weiteren Ausbildung im Haushalt, ohne gegenseitige Vergütung. Familienanschluß Bedingung. Off. unter **M. 2565** an die Exped.

Perf. Köchin, Stubenmädch.
Mädchen von 15—20 Jahren, gute Zeugnisse, suchen sofort od. später Stellung durch Frau **Laura Haft,** Stellen-Vermittlerin, Mauerstraße 7, I.

Stützen der Hausfrau,
Mädchen, die kochen können, sämtliche gute Zeugnisse, suchen Stellung. **Martha Brandt,** Stellen-Vermittlerin, Leipzigerstraße 13. Telephon 2616.

Eine gesunde, kräft. Amme
weist nach Frau **Holze,** Hebamme, Querfurt. c

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Marktplatz 13
schöner Laden, 5 Schaufenster, sofort oder später zu vermieten. Näheres **Gr. Steinstraße 19,** im Privat-Bureau.

Laden
in guter Lage, für Friseur passend, sofort zu beziehen. Näh. **Merseburgerstraße 68.**

Wohnungen.

Geiststraße 32
herrschaftl. Wohnung, 7 Zimmer mit Zubehör sofort oder 1. Okt. zu vermieten. Näh. bei **Steinkampf & Weise.**

Herrschaftliche II. Etage,
6 Zimmer, mit allem Komfort, sofort oder später zu vermieten **Rhlandstraße 6.** b

Albrechtstraße 39
herrschaftliche 2. Etage zu vermieten, 6 Zimmer, Küche und Speisekammer, 650 Mk. Näheres **Geiststraße 31.**

Herrschaftliche Wohnung,
5 Zimmer und reichl. Zubehör für 750 und 900 Mark, auch für Bureauzwecke, per Oktober zu vermieten **Asphalt, Marienstraße 22,** part.

Wittekindstraße 9a II.
5 Stuben, Küche, Speisekammer, Balkon zu vermieten.

Ludwigstraße 28
ist die herrschaftliche Beletage, bestehend in 1 Salon, 5 Stuben, Kammer und Küche, mit allem Zubehör für 700 Mk. per 1. Oktbr. zu vermieten. Näheres **Steinweg 42** im Comptoir.

Charlottenstraße 9
geräumige Wohnung, 5 Zimmer, Zubehör, für 625 M. zu vermieten.

3 Stuben, 3 Kamm., Küche
und reichliches Zubeh. 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Preis 500 Mark. Zu erfragen **Südstraße 55,** part. links. c

Pfälzerstraße 5
freundliche Wohnung, 4 Stuben, Küche, verkehrsgünstiglhalber 1. Juli oder früher. Näheres Nr. 19.

Herrschaftl. Wohnung,
4 heizbare Räume und Zubehör, 450 Mark, sofort oder 1. Juli cr. zu vermieten **Forsterstraße 20.**

1. Etage
2 Stuben, Kammer Küche und Speisekammer 1. Juli zu verm. **Bernhardstraße 13.**

Gr. Märkerstraße 9, I
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör 1. Juli zu vermieten. Preis 240 M. Besichtigung Dienstag und Freitag 3—5. Näheres **Forstraße 58,** vormittags 9—10.

Freundliche Wohnungen,
3 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 235 und 330 M., 1 Stube, Kammer, Küche und Zubehör, 204 und 216 M., Wasserklosett, Gas, sofort oder 1. Juli zu beziehen. Näheres **Merseburgerstraße 68,** vis-à-vis Artillerie-Kaserne.

Freundliche Wohnungen,
2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, 225 und 250 M., 1 Stube, Kammer, Küche und Zubehör, 204 und 210 M., sofort oder 1. Juli zu beziehen. Näheres **Thüringerstraße 30.** Comptoir.

Mauerstraße 1
Stube, Kammer, Küche, Wasserkl., verschl. Korridor, 2 Bodenkammern und Zubehör per 1. Juli. Daselbst auch eine Werkstatt oder Lager. Näheres III. Etage.

Gr. Brauhausstraße 20
Stube, Kammer, Küche 1. Juni zu vermieten. z

Schöne Kellerwohnung,
135 M. zum 1. Juli zu beziehen. Näheres **Kronprinzenstraße 97,** beim Hausmann. z

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

Gut möbliertes Zimmer
zu vermieten **Meckelstr. 4,** part

Möbl. Z., 1 u. 2 Bett., auch f. k. Zeit zu verm. Steynstr. 5. „Hall. Hof".

Mbl. Zim. sof. z. v. Gr. Steinstr. 61

Miethgesuche.

Möblirte Wohnungen.

Mbl. Zimmer m. Kabinett
zum 1. Juni in der Nähe des Franckeplatzes gesucht. Offerten unter **T. 2572** an die Exped.

Geldverkehr.

Hypothekengelder
von 4% an habe in jeder Höhe auf Acker- und Landgrundstücke, auch 2. Stelle, zu verleihen **Wilh. Goecke,** Halle a. S. Kaiserstraße 4.

6—10,000 Mark
sind auf nur solide gute Hypothek auszuleihen. Offerten unter **N. 2566** an die Expedition.

6000 Mark
auf gute 2. Hypothek auszuleihen. Offerten unter **P. 2568** an die Expedition.

40,000 Mark
à 4%, mündelsichere Hypothek 1. Juli vom Selbstdarleiher gesucht. Offerten unter **R. r. 9155** an Rud. Mosse, Brüderstraße.

15,000 Mark,
wirklich feine 2. Hypothek, gesucht. Angebote unter **U. 2549** an die Expedition.

8—10,000 Mark
auf mündelsichere Hypothek sofort oder später gesucht. Offerten unter **Mm. 221** an die Exped.

4000, 3000, 2100
und 1800 Mark, jedes zur ersten Stelle, werden auf baulich gute Wohnhäuser mit Gärten durch mich gesucht. **Cordkaspe,** Hettstedt.

Darlehn.
Wer leiht einem Geschäftsmann bis 1. Jan. 1904 1000 M.? Gute Zinsen u. pünktl. Rückzahl. Gefl. Off. unter **G. 2560** an die Exp.

Grundstücke.

Baustellen
verkauft unter günst. Bedingungen **Karl Kleeberg,** Kommissions-Geschäft für Grundstücke und Hypotheken, Halle Saale, Hardenbergstraße 39.

Gut verzinsl. Wohnhaus
mit Pferdestall und großem Hofe, Nähe des Hallmarktes, bei 5- bis 6000 Mark Anzahlung für verkaufen. Off. unter **B. b. 9078** an **Rudolf Mosse,** Halle. b

Materialwarengeschäft
mit Schnapsschank und Hauschlachten Umstände halber billig zu verkaufen. Offerten unter **R. 2570** an die Expedition.

Flotte Sattlerei
in kleiner Stadt mit schönem Grundstück und 31/4 Morgen Acker 2. Kl. habe wegen Todesfalls zu verkaufen. Preis 18,000 M. Anzahlung 5000 M. Extramiete 845 M. Näheres bei **Dörge,** Auktionator und Taxator, Alter Markt 32, I.

Gasthofs-Verkauf.
Ein guter Aufspann-Gasthof in einer kleineren Stadt ist veränderungshalber zu verkaufen. Derselbe liegt mitten in der Stadt, hat gute Gebäude, 8 Fremdenzimmer, neuerbauten Tanzsaal und Kegelbahn. Guter Umsatz. Mietsertrag 500 Mk. Forderung 72,000 Mark, Anzahl. 18,000 Mk. Ausführl. erteilt die Expedition dieser Zeitung. [268

Stadt-Restaurant.
In lebhafter Industrie- und Garnisonstadt Anhalts (36,000 Einwohner) soll sofort Familienverhältnisse halber Kleinesseltsgehendes Restaurant verkauft werden bei geringer Anzahlung. Offerten von Reflektanten an **Otto Munkelt,** Bernburg a/S., Bahnhofstraße 10.

Restaurant
in einer Stadt Thüringens, altes gutes Geschäft, ist bei 12—15,000 Mark Anzahlung sofort zu verkaufen. Vermittler verboten. Offerten unter **3782 W.** an die Expedition.

Garten-Etablissement,
am Saalestrand, schöne Gastzimmer, Tanzsaal, Garten, jährl. 450 Hfl. Bierumsatz, mit 15,000 M. Anzahl. zu verkaufen. Ferner Gasthof bei Halle, mit Tanzsaal und Garten, für 30,000 M. mit 10,000 Mark Anzahlung. 5 Restaurants von 1000—5000 Mark Ueberschuß zu verpachten. **Hoffmanns Bureau,** Halle a. S., Südstraße 59.

Kauf-Gesuch,
Kaufmann sucht bereits bestehendes nachweislich rentabelgehendes Geschäft oder Fabrikunternehmen käuflich zu übernehmen. Branche gleichgültig. Beste Referenzen. Offerten **L. 205** an die Exp.

Gangbare Bäckerei
wird zum 1. April 1904 zu pachten oder auch zu kaufen gesucht. Off. unter **O. 2567** an die Exped.

Gutgehendes Restaurant
oder Wirtschaftsgeschäft zu kaufen gesucht. Offert. unter **Q. 0187** an die Expedition.

Verkäufe.

Neue Promenade 1a
Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Nußbaum-Pianino,
tadellos erhalten, sofort verkäuflich **Große Ulrichstr. 26,** II, Eingang Jägergasse.

Gebr. Nußbaum-Pianino
verkauft **Wilhelmstraße 33,** III.

Neuer Nußb.-Kleidersekret.
billig zu verkaufen **Schweitzerstraße 22,** part.

Backmulden Gr. Märkerstr. 23.

Münzsammlung,
bestehend aus ca. 500 Stück teils alter, teils moderner Silber- und Kupfermünzen zu verkaufen. Zu besichtigen zwischen 1/24 und 1/25 Uhr **Viktor Scheffelstraße 11,** II.

Gelben Gartenkies,
gefiebt, franko Halle oder ab Grube Halle — Leitner Weg — nahe der Heide, abzugeben **Domaine Lettin bei Halle a. S.**

Stroh (Maschinendrusch)
hat zu verkaufen **Hermann Naumann,** Oberaurstedt. c

2 gebrauchte Drehrollen
zu verkaufen. Näheres durch **Friedrich & Bauer,** Großer Berlin 3.4.

Eine englische Drehrolle,
1 Eisschrank billig zu verkaufen. Offerten unter **Ll. 220** an die Expedition.

Singer-Nähmaschine,
neu, für 46 Mark zu verkaufen, Garantie mehrjähr. **An der Universität 17, I.**

Damenrad zu verkaufen
Glauchaerstraße 2, II. links.

Guterhaltenes Damenrad
billig zu verk. **Breitestr. 11, I.**

Sportwagen
zu verkaufen **Streiberstr. 7, H. I.**

Dauerhafter Kinderwagen
billig zu verkaufen **Riemeyerstraße 18,** Keller. z

Leichter Zweispänner-
und ein Einspänner-Wagen steht zum Verkauf. **Voigt,** Schlettau bei Löbejün. c

Ein fast neuer,
großer Hundewagen zu verkaufen in **Gödewitz** bei Salzmünde, Rathhäuser Nr. 1. c

2 schöne Apfelschimmel,
(Russen) 7 jährig, gut riehend und fromm, verkauft **Frd. Brahmann** in Seeburg bei Erdeborn. z

Ein starkes Fohlen,
1/4 Jahr alt, Rappe mit Stern, verkauft **Otto Wüstneck,** Cansdorf an der Unstrut. z

Ein Pferd
zum Schlachten verkauft **Schlurick,** Hohen bei Niemberg.

Junge hochtragende Kuh
verkauft **Kögel,** Dedersteedt. c

Kaufgesuche.

Hölzerne Wendeltreppe
zu kaufen gesucht. **G. Schatz,** Prinzenstraße 8.

Brillanten, Gold, Silber,
Platin, Münzen, Tressen, Pfandscheine, Zahngebisse 2c. kaufe zu hohen Preisen **Pohlmann,** Goldarbeiter, Mittelstraße 5, II.

Getragene Herrenkleider,
ganze Nachlasse, Fahrräder, Nähmaschinen, Möbel, Betten, Wäsche kauft per Kassa und holt ab **Schützenhof 1.**

Vermischtes.

Besitzlinierter Fabrikbesitzer
mit 180 Mille Vermögen, imposante Erscheinung, Leutnant der Reserve, sucht Lebensgefährtin. Es wird weniger auf Mitgift als auf angenehmes Aeußere und gute Herzenseigenschaften gesehen. Offerten nebst Photographie unter **K. H. 270** hauptpostlagernd **Magdeburg** erbeten.

Oberkellner,
28 Jahre alt, angenehme Erscheinung und ruhiger solider Charakter, welcher die Absicht hat sich selbständig zu machen, sucht behufs Heirat die Bekanntschaft einer jungen, nicht unvermögenden Dame, welche Lust hat in das Hotelfach einzutreten. Offerten unter **3784 Z.** an die Exped. erbeten.

Streng diskrete,
liebevolle Aufnahme erhalten Damen, die einige Monate zurückgezogen zu leben wünschen, bei einer älteren Dame, Haus mit Garten bei Halle, herrlich gelegen. Offerten unter **3650 F.** an die Expedition.

Wäsche-Ausstattungen,
auch einzelne Sachen zum Besticken mit Monogrammen nach großer Musterauswahl übernimmt **Thomasius-Kraft** 8, III, r.

Papagei (Amazone)
entflogen. Wiederbringer Belohn. **Jacobstraße 6,** II, rechts. b

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030507049/fragment/page=0002